

Neueste Nachrichten

für Stadt und Kreis Merseburg

Kunstblatt der Stadt und des Landkreises Merseburg
Die Zeit im Bild, der Landkreistag
Wider von Feld und Hof und dem gemeinen Leben
der merseburger Zeitung

Ar. 105

Mittwoch, den 6. Mai 1925

51. Jahrgang

Hauswirtschaftsdebatte im Provinzial-Landtag.

Merseburg, den 6. Mai.

Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Zepke eröffnet. Sofort verlas Herr Zepke (Komm.) die Geschäftsberichterstattung des Landtages. Die Landtagsfraktion ergriff zunächst das Wort für die Geschäftsberichterstattung des Landtages, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungsberichterstattung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angefallen habe, jedoch die kommunalistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich a) den anerkennenden Worten anlässlich des Ablebens Friedrich Engels nicht anschließen. Das Wort wurde dann nach herkömmlicher Weise an den Landtagspräsidenten übergeben. Die Landtagsfraktion ergriff das Wort für die Angelegenheiten der Provinzial-Landtage. Die Landtagsfraktion ergriff das Wort für die Angelegenheiten der Provinzial-Landtage. Die Landtagsfraktion ergriff das Wort für die Angelegenheiten der Provinzial-Landtage.

welches ist zu begrüßen, da das Kleinbahnwesen sich im Stadium der Entschärfung befindet und uns in absehbarer Zeit Erleichterung bereithalten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine günstige Entwicklung.

Unter Fürsorge der Landtagsfraktion, die eine gewisse Anerkennung, das man ihnen fassen, ist, eine der wichtigsten Aufgaben der Verwaltung für unsere Provinzial-Landtage. Wir müssen, das man ihnen fassen, ist, eine der wichtigsten Aufgaben der Verwaltung für unsere Provinzial-Landtage. Wir müssen, das man ihnen fassen, ist, eine der wichtigsten Aufgaben der Verwaltung für unsere Provinzial-Landtage.

Der Finanzpolitiker, die in den letzten Jahren getrieben worden ist, können wir nicht zustimmen. Kostenlose Ausgaben sind aus laudenden Mitteln gedeckt werden. Wir müssen gesunde Finanzpolitik treiben, so daß am Ende des Jahres nicht ein Verlust besteht, sondern noch ein Fond für die Lösung künftiger Aufgaben übrig bleibt. Mit den laufenden Verpflichtungen müssen sich die laufenden Mittel aus laufenden Steuern herangeholt werden. — Der wirtschaftliche Durchschnitt der im K. a. n. o. liegt, ist zu begrüßen und wir hoffen, daß er bald durchgeführte werden kann. Wenn man die Umlage der Provinz von 12 auf 10 Prozent reduzieren möchte, so haben wir auf dem Standpunkt, daß eine bewährte Modernisierung der Straße herbeiführen, einige weitere Verpflichtungen im Laufe des Jahres nicht erfüllen zu können. Werden die Sätze vermindert, so kann man nicht sagen, daß in unserer Provinz mehr geleistet wird, als unbedingt notwendig ist. Die Durchführung des Hauswirtschaftsplanes kann, in wie er vorliegt, nicht verwirklicht werden.

Abg. Holzweil sprach für die kommunalistische Fraktion. Er griff in seiner Rede die häufig von Parteien unterbrochen wurde, besonders stark die Reichsparteien und die Sozialdemokratie an. Seine Rede wurde mehrfach nur nach von seiner Fraktion und einigen weniger auf der rechten und in der Mitte des Hauses angehört. Besonders befiel er sich mit dem Wohnungswesen. Zur Einleitung dieser Rede verlangte er 20 Millionen Mark in den K. a. n. o. einbezogen. Die Mittel dazu sollen durch Umlage beschafft werden. Nicht durch Erhöhung der Steuern, sondern dadurch, daß die Reichsparteien, die sie verdrängen.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Abg. Schilling sprach für die Kommunisten. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung. Er sprach über die Lage der Provinz und die Aufgaben der Verwaltung.

Steuersdebatte im Reichstag.

Berlin, 6. Mai. (R.D.B.) Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuerreform vor.

Abg. Dr. Hugo D. W. (Komm.) erwartete von der neuen Steuerreform den Durchbruch einer neuen Wirtschaftspolitik. Der Reichstag wurde in Deutschland keineswegs heftig getönt. Hinsichtlich der Bier- und Tabaksteuer mußte er gestimmt werden, ob eine so weitreichende Erhöhung tatsächlich notwendig sei; es konnte kein Einverständnis gegen das Gesetz der Umwälzsteuer sein; das Einkommensteuergesetz sei unrichtig. Seine Fraktion beantragte die Aufhebung der Umwälzsteuer, weil sie die Erzeugung von Dualität herbeiführen würde.

Abg. Dr. Fildner (Komm.) behauptete die Wichtigkeit der Steuerreform für die Wirtschaftspolitik der Reichspartei. Die Steuerreform ist die Grundlage für die Wirtschaftspolitik der Reichspartei. Die Steuerreform ist die Grundlage für die Wirtschaftspolitik der Reichspartei. Die Steuerreform ist die Grundlage für die Wirtschaftspolitik der Reichspartei.

Die Wirtschaftliche Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft. Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.

Die Steuerreform mußte durch Besonderen erfüllen: Höherer als normaler Steuerertrag und ein klarer finanzieller Rückgang der Staatseinnahmen, Anpassung der Steuerleistungen an die Steuerkraft der Wirtschaft und Erhöhung der finanzwirtschaftlichen Durchdringung der Wirtschaft.



Provinz und Nachbarländer.

Im den katholischen Sonntagsplätzen.

Kalle. Auch die zweite Sitzung der Stadtorbener hat noch nicht am Ablauf der Erörterung gefehlt, trotzdem die Montag-

Zusammenf. d. Sonntagsplätzen.

Kalle. Wenn demnach steht in der Zeitungs-Strasse ein Wohnhaus, das aus einem Grundstück gefahren kam, mit der

Beraten in Kamen.

Ein großer Feuer richtete mehrere Wohngebäude ein. Es wurden insgesamt 30 Familien obdachlos.

Ein Mordmord.

Ein Mordmord. Ein Mordmord ist auf einige Zeit unaufrichtig gemacht worden. Überaus es eine Gelegenheit, ob sie der 19-

Töchter Autounfall.

Mordmord. Kurz vor der Stadt ereignete sich auf der Seifferscher Straße ein schwerer Autounfall. Die schräge Brücke aus

Stenerföher überfall.

Mordmord. Die am 23. v. Mis. unterbrochene Beratung des Hausbesitzers wurde in der letzten Sitzung fortgesetzt. Er

wurden wie folgt festgelegt: Bei der Gemeinderatener Vorberlei

Von einer Salschleife an der Gersburg.

Kannern. In einer vom Bürgermeister Zinckhausen-Viele einberufenen Versammlung, an der 30 Herren aus den Gemeinden und

Finanzierung und Ausföhrungen für Neubauten.

Salzschleife. Im letzten Stadtorbeneritzungsaußland fand am Sonntag die 6. Jahresversammlung des Bezirksverbandes

Vom Auto gestöht.

Schönhausen. Ein fünfjähriger Knabe wurde hier von einem Personwagen überfahren und getötet. Das Kind lag in

Zwölfers Autounfall.

Göttingen. Bei dem Autounfall ereignete sich ein schwerer Unfallsfall, so daß das Kennen kurz vor dem Schluss

für insofern in die Bauforderungen und übermäßig für mehrere Male. Nach den bisherigen Bestimmungen wurde ein

Strenge.

Zellau. Bei einer Arbeiterfeier auf der Walle, die zwei junge Leute untereinander, ließ das Paar, als es eine Walle freigeht, auf

Wiedereröffnung der 12. Kurenen.

Erzurt. Die Stadtkommission des Bezirks ehemaliger 12. Kurenen hatte am Sonntag viele ehemalige Mitglieder dieses

Rundfunk.

Donnerstag, 7. Mai. Reizun, Seite 44. Das gleiche Programm gibt der Abwechselnden Dresden am

Advertisement for 'FÜR VERWAHRETE UND SCHLIEßLICHE WUTER' with a large graphic and contact information for Dr. med. A. Henkel & Co., G. m. b. H., Berlin N.O. 42.

Die Reise nach Meron.

Ein Autoblattroman von Elfe Wema. (Nachdruck verboten) Redor Schönmals war ein Herrenmann, er liegte wenn er liegen

schlamm, und für den schuldigen Fall hatte sie Wechsel ausgestellt. Nicht einmal eine Gesellschaften oder Junger hatte sie mitnehmen

schlamm, und für den schuldigen Fall hatte sie Wechsel ausgestellt. Nicht einmal eine Gesellschaften oder Junger hatte sie mitnehmen

Steuerverteilung und Gemeinden.

Eine Unterredung mit dem Preussischen Finanzminister. Der Preussische Finanzminister Dr. Höpfer-Affhoff...

Die beim Reichstag eingegangene Doppelvorlage, die sowohl die Vorläufe der Reichsregierung wie die Beschlüsse des Reichstages enthält...

Siehe die Zeit vom 1. April 1926 ab sieht der Entwurf für die Länder und Gemeinden die Verteilung von, selbständige Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer zu ergeben.

Von entscheidender Bedeutung für Länder und Gemeinden ist aber, welche Anteile an der Einkommen- und Körperschaftsteuer dem Reich zufallen.

Gegenüber der Frage, ob die Beschlüsse des Reichstages Ansicht auf Annahme hätten, verweist der Finanzminister auf die Erklärung des Reichstages...

Bei der Verprechung der künftigen Gesetzgebung der Finanzminister hervor, daß es gelungen sei, die Verordnungsstellen der Gemeinden (Gas, Wasser, Elektrizitätsbetriebe usw.) vor der Körperschaftsteuer und der Umsatzsteuer zu befreien...

Volk und Stadt.

Das Großstadtproblem ist eines der wichtigsten unserer Zeit. In sozialer, wirtschaftlicher und vor allem hygienischer Hinsicht muß es einmal gelöst werden.

Städtische Gesundheitsfürsorge.

Von Reichsrat Dr. Robert Plaut in München.

Es ist eine leider nur zu gut bekannte Tatsache, daß die Kriegsjahre das Volk vor dem Krieg so vielfach angebotene Gebäude unterer Gesundheitsfürsorge nicht nur beschaffen, sondern auch unter der Einwirkung der sanitären Logik zum Einsturz gebracht haben.

Aus dieser Erkenntnis heraus haben sich die Stadt- und Landräte in der Nachkriegszeit sogenannte Arbeitsgemeinschaften gebildet, um als Träger der Gesundheitsfürsorge die Aufgaben der Gesundheitsfürsorge zu übernehmen.

Während in Reichsgesundheitsrat für 1906 angeordneten Statistiken starben an Tuberkulose von geschätzten 600000 im Alter von 2-15 Jahren in Großstädten 124, in den kleineren Gemeinden 72.

Die moderne Schulgesundheitspflege.

Sandt oder nebenamtliche Schullehrer?

Die soziale Hygiene ist eine Grenzangelegenheit der neueren Zeit. Deshalb kann auch die gemeindliche Gesundheitspflege sich nicht ohne Rücksicht auf soziale Fragen betreiben.

Nach dem Betrieb der Schulen gilt es, dem Gesundheitsamt der öffentlichen Hygiene Rechnung zu tragen. Hier handelt es sich um die Reinigung und Säuberung der Räume, die Hygiene der Kinder usw.

Die gemeindliche Überwachung und Förderung der Schullinder hat den Charakter der ersten 3 bis 4 Klassen in den städtischen Schulen übertragen. Heute gibt es wenige Großstädte, die sich noch dem nebenamtlichen Vertriebs bedienen.

Der Gemeindevorstand weiß das System der festangestellten Beamten noch sehr geschätzte Vorzüge an. Man kann eine höhere Ausdehnung erzielen, da man im Einzelnen nur ganz wenige Persönlichkeiten benötigt.

Wohlfühlen viele Vorstellungen auf die Errichtung der städtischen Wäscherei, die das Hauptproblem ist oder die Abklärung des Abfalls durch die Gesundheitsämter.

Wenn auch die genannten sanitären Aufgaben zeitlich zurücktreten, so sind doch in diesem Jahre ständiger Bevölkerung, die erste nach dem Krieg, in ihren sanitären Aufgaben, die ersten zu führen.

Man muß schon aus diesen kurzen Darlegungen, wie ungeheuer wichtig die Frage der Aufklärung der Großstädte in Verbindung mit einer praktischen Lösung der Stadtgesundungsfrage ist.



Reichsbankausweis.

Starke Anbahnung zum Monatsabschluss. Der letzte Monatsausweis brachte der Reichsbank eine beträchtliche Umkehrung ihres Status. Nach dem Ausweise der Bank vom 30. April waren die Kredit- und Zahlungsmittel...

In der Verkehrsbankindustrie beeinflusst der Weltmarkt den Geschäftsgang ungünstig. Im Dollarkontingente waren die Umsätze gering. In der Reineinindustrie bricht der schnelle Abgang...

Hypothekentrückzahlung und Vorbehalt.

Vorunterzense von Hypotheken sind in der Praxis seit, insbesondere in den Jahren 1923 und 1924 zurückgezahlt worden, weil die demselben Rückzahlung an dem Grundbuchamt...

lassen. Wird der Grundbucheigentümer beurteilt, so ist die Hypothek wieder einzutragen. Sie dürfen sich nach, welchen Rang eine wiedererzeugende Hypothek einnimmt. In dem Grundbuche wird weiterbelehrt worden...

Vom Kaimarkt.

Der Absatz des Deutschen Kaimarkts im Monat April betrug 687 781 Doppelzentner Reinfisch gegen 690 659 Doppelzentner Reinfisch im April 1924.

Nach dem Tode von Dr. Leo von Trützschli hat sich die Lage des Kaimarkts in den Vereinigten Staaten von Amerika geändert. Die Abnahme der Einfuhr aus den Vereinigten Staaten...

Vom Viehmärkte.

Am Viehmärkte lag gestern besonders das englische Fleisch fest. Man erwartete, dass die neue Schlachtung des englischen Viehes trotz der Wiedereinführung des Goldstandards...

Debiturverzug vom 6. Mai.

London 1 Pfund 20 875 Gold Pfund 1 Dollar 4 135 Gold; Manchester 2 Pfund 15 875 Gold Pfund 1 Dollar 4 135 Gold...

Berliner Schlachtmärkte vom 6. Mai.

Mittwoch, 1233 Rinder; darunter 355 Bullen; 272 Schafe; 688 Kühe und Kärlin; 2260 Kälber; 2260 Gänse; 2000 Schweine...

Leipziger Börse vom 5. Mai.

Ein neues Moment trat auch im heutigen Börsenverkehr nicht auf. Das Geschäft behielt sein lauffohes Gepräge und die Umsätze bewegten sich nach wie vor im gewohnten Rahmen...

Leipziger Produktienbörse vom 5. Mai.

Weizen, inländischer 240-250; Roggen, inländischer 232-242; Sommerweizen, inländischer 230-235; Hafer, inländischer 200-225...

Leipziger Börse

Table with 2 columns: Reisesorten (Baltischer, Ostpreussischer, etc.) and Wechselkurse (London, New York, etc.).

Die Lage von Handel und Industrie im April.

Die wirtschaftliche Lage des Monats April wird auf Grund der Berichte der verschiedenen Handelskammern im Ministerium für Handel und Gewerbe mit Rücksicht auf die statistischen Angaben...

Kurszettel des Merseburger Korrespondenten.

Table with 2 columns: Aktien (Sächsische, Sächsische, etc.) and Renten (Preussische, etc.).

Börsen vom 5. Mai 1925.

Table with 2 columns: Mittelteil von der Commerz- und Privatbank and Berliner Börse.

Turnen - Spiel - Sport.

Der Jugendleiter-Kursus in Saalegau.

Die Erkenntnis von den hohen idealen Werten unserer Jugendbewegung bringt in immer größerem Umfang auch in die Massen unseres Volkes, die sich ihr bisher mehr oder weniger verschlossen zeigten. Dieser Umstand war dem Gau-Jugendausführer ein Ansporn zur Einleitung des neuen, schon einige Wochen laufenden Kursus zur Anleitung und Heranbildung von Jugendleitern aus der Kreise von schon länger sehr praktisch tätigen Sportlern aus allen Gegenden der Bewegung. In Form von Vorträgen leitens prominenter Führer wird den Hörern in großer Anzahl der sogenannten hallischen Sportfeste „Rosa in Rosa“ eine umfassennde Einführung und theoretische Vorbereitung für ihr späteres Amt, denen sich jetzt auch praktische Vorübungen anschließen. Morgen, Donnerstagabend, nimmt der Kursus seinen Fortgang mit einem Vortrag des Sportlehrers F. A. über die Wettkampfgewände der Leichtathletik mit praktischen Beispielen. Beginn 8 1/2 Uhr. Die bisherige Beteiligung war sehr reg.

Aus aller Welt.

* Massenvergiftung mit Jantoviergift. In den städtischen Wohnhäusern in Ulfanda bei Stockholm, die in den letzten Tagen vor dem Neubaus durch obdachlose Familien mit Jantoviergift vergiftet wurden.

inhaftet worden waren, sind 20 Personen unter härmlichen Verhältnissen erkrankt, die auf Veranlassung der kranken Angehörigen für die Desinfizierung zurückgeführt werden. Ein 18 Monate altes Kind ist bereits gestorben, mehrere andere Kinder sterben in Lebensgefahr. Wie die Mitteilungsstelle sagt, die die Desinfektion vorgenommen hat, mittel, hat je alle Vorsichtsmaßregeln bei der Desinfektion der Wohnräume beachtet; das Unglück könne nur darauf zurückzuführen sein, daß die betreffenden Familien die desinfizierten Räume zu früh in Gebrauch genommen haben. Es ist dies bereits der zweite Fall in Stockholm, in dem nach der Desinfektion von Wohnräumen mit Jantoviergift Vergiftungen mit Todesfolge eintreten.

* Für 150 000 Dollar Waisen besuchungsamt. Aus New York wird gemeldet, daß der französische Senator „Mousses“ mit einer Waisenstiftung im Werte von ungefähr 150 000 Dollar innerhalb der amerikanischen Vorkriegszeit besuchungsamt wurde.

* Die Solinger Theatertruppe. Es sind Schritte im Gange, die Solinger Theatertruppe, die in der Schaffung eines geeigneten städtischen Theaters abteilt, derzeit zu lösen, daß das dortige Gräfenhaindorfer Theater zu einem neuen eigenartigen Stadttheater umgebaut wird. Die Mittel werden von einer Bank in Form einer Anleihe zu annehmbaren Zinsen bereitgestellt. Nach dem Urteil auswärtiger Intendanten erzielte Solingen durch diesen Umbau einen vorbildlichen Theaterraum und der jetzigen langjährigen Theatergemeinschaft der Solinger Solingen würde nicht mehr im Wege stehen.

* Das Ende des Dreifaltigkeitstheater Heilighelm-Hindenburg. Das Personal des Dreifaltigkeitstheater Heilighelm-Hindenburg hat beschlossen, das Theater mit dem 30. April zu schließen. Es wird dem Vorhaben der Regierung zugestimmt, daß die finanzielle Lage des Theaters trotz der Unterstützung durch den Staat keine Weiterführung des Unternehmens erlaubt. Man hofft, das Theater mit Hilfe der Regierung im Herbst wieder eröffnen zu können.

* Ein Schuppenmeister als Räuber. Die Voruntersuchung gegen die drei Gebrüder Weirich, die im Februar 1923 ein Raubraub am Straßberg ausgeübt hatten, ist jetzt eröffnet worden. Die Staatsanwaltschaft hat den Berliner Schuppenmeister Weirich unter dem Verdachte der Mithäufigkeit verhaftet.

* Der moderne Amosgenossenschaft. Aus Neapel wird gemeldet: Der neue ethnische Willkürgeheimrat hat die Denkschrift aller Frauen vom 17. bis zum 20. September 1925, Lebensjahre vor, (Was diese Frauen nun wollen, wird leider nicht verraten; aber nach Samuels Wort ist ja in Verfassung sein - Was!)

Von: Franz Möhner.
 Verantwortlich: Dr. phil. Siegfried Heres für den politischen Teil, Hans und Gertrude Franz für den ökonomischen, sozialen und wissenschaftlichen Teil, Dr. phil. Siegfried Heres für den literarischen und sportlichen Teil, Franz Möhner für den künstlerischen und wissenschaftlichen Teil, Dr. phil. Siegfried Heres für den literarischen Teil, Dr. phil. Siegfried Heres für den literarischen Teil, Dr. phil. Siegfried Heres für den literarischen Teil, Dr. phil. Siegfried Heres für den literarischen Teil.

Für die uns beim Ableben unseres lieben Vaters, des **Maurers**

Oskar Ferl

in so überaus reichem Maße erwiesenen Aufmerksamkeit, besonders dem Stahl- und Eisenwerk Frankfurt, und dem Schiffsbau zu Merseburg für die letzte Ehre, dem Herrn Oskar Ferl für seine trostreichen Worte am Grabe und allen Freunden und Bekannten für die zahlreichen Kranzspenden sagen wir unseren herzlichsten Dank.

Im Namen aller Hinterbliebenen:
Adolf Moriani.

Merseburg, den 6. Mai 1925.

Für die uns unter Vermählung erwiesenen Aufmerksamkeit sagen wir auf diesem Wege unseren besten Dank.

Willi Jähnichen und Frau Emma geb. Beyerlein.

Spergau, den 5. Mai 1925.

Statt Karten.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimzuge unseres lieben Entschlafenen

Franz Frauenheim

sagen wir allen innigen Dank.

Die trauernden Hinterbliebenen.
 Merseburg, den 6. Mai 1925.

Dank.

Für die wohlwollenden Beweise herzlicher Anteilnahme beim Hinscheiden unseres teuren Entschlafenen

Otto Bruder

sprechen wir auf diesem Wege unseren innigsten Dank aus.

Die trauernde Ww. Anna Bruder nebst allen Angehörigen.
 Merseburg, den 6. Mai 1925.

Blutreinigungskuren

nur mit **Flörentiner Sirup** von Prof. Dr. B. Alferio.

Seit 50 Jahren bewährt. Effektivität in den Apotheken. Niederlage in Merseburg: Augustin-Apotheke, Alteingasse 12.

Kunstseidene Unterwäsche

Die grosse Mode

Schlüpfer, Röcke, Kombinationen, Strümpfe, farbig, schwarz, weiß

angenehm im Tragen, große Auswahl, billigste Preise.

G. Hoffmann

Inhaber: Bernhard Taitza
 Markt 19 Merseburg a. S. Markt 19

Möbl. Zimmer

an selbstem älteren Herrn zu vermieten. Zu erfr. in der Geschäftsstelle d. Bl.

2 leere Partieräume.

sich 20 qm. sind sofort als Verkaufsräume zu vermieten. Preis: 1. d. Geschäftsstelle d. Bl.

Kolonialwaren- und Lebensmittelhandlung

sehr gut eingerichtet, auch als Zweig-Geschäft passend, zu vermieten. Angebote unter 7110 a. d. Geschäftsstelle dieses Blattes.

Möbl. Zimmer

zu mieten gesucht. Anz. erbeten unter 411 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Schön möbl. Zimmer

2 Zimmern, mit ob. ohne Frühstück nebst Garten. Anz. unter 401 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Wittwer

mit einem Kind sucht leeres Zimmer bei einer Witwe von 45-50 Jahren. Anz. unter 405 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

3 bis 4 Zimmerwohnung

beschlagnahmefrei gegen Pfand von Beamten gesucht. Off. Anz. unter 416 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

3 Zimmer-Wohnung

bauhinbei. Ergänzung gegen hohen Meistand gesucht. Anz. u. 408 a. d. Exp. d. Bl.

1 bis 2 leere Zimmer

mit Küche in bestem Zustand. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Blattes.

1 gr. Zimmer

mit Zubehör gegen 2 Zimmer mit Zubehör zu tauschen gesucht. Anz. unter 407 an d. Geschäftsstelle d. Bl.

Zausche

1. Zimmerwohnung in Merseburg, gegen 2 Zimmerwohnung mit Bad und Mädchenkammer in Berlin meist. Vorort. Anz. unter 401 an d. Geschäftsstelle dieses Blattes.

Einfamilien-Wohnhaus

zu verkaufen. Sehr schön, best. Anz. unter 7225 an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Das Geheimnis des Erfolges

den Anzeigen im „Merseburger Korrespondent“ haben müssen, beruht auf folgenden Tatsachen, die ausf. laggebend und Voraussetzung sind für jede Zeitungsanzeige bzw. bei Wahl des zu benutzenden Blattes!

Güter

350, 310, 240, 235, 150 Morgen groß.

Landwirtschaftsflächen

jeber Größe, best. Anz. unter 408 an die Geschäftsstelle d. Blattes.

Carl Lange,
 Burgau (Schlesien)
 Egenrieder 13. - Tel. 124

Gebrauchte Patent-Grunde
 von Krosch, Pruten und Sieders zu verkaufen. Anz. unter 407 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Portland-Zement, Zement-Kalk

verkaufst. an sehr billig. Bildhauerlei Bielefeld, Gartenstraße 11-17. Tel. 684.

Tennis-schläger

(Nummer) Tennisbälle Tennisrackets im Sporthaus Käthe Echo H. Ritterstr. 1.

Reifen-Verdient

sofort. La. S. (Ehrl.). Tel. 1011. Anz. unter 407 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Fahrräder

für Groß und Klein und sämtliche Zubehör zu vorzuziehenden Preisen.

Max Göbe,
 Fahrradhandl., Delarue 1.

Wasche mit Luhs

Gegen Haarschwund hilft schnell und sicher **Crescinella** auch bei wenigen Dursten. Zu haben Ritter-Drogerie.

Druck- und Schloßerarbeiten

in vorzüglichen Qualitäten. B. Hornich, Delarue 1.

Billige Möbel

Herrenzimmer Schlaf- und Speisezimmer Bücherschränke Schreibtische Kleiderschränke und Küchenschrank Anhebellen Tische und Stühle in Teichers Möbelhaus, Halle a. S., Gr. Steinstraße 82, 1 Trepp. (kein Laden).

Molzparaffin

für Kinder 50 u. 75 Pfg. für Frauen 1.00 Mk. für Männer 1.25 Mk. in Schatzstadt bei Plus Morys.

Junges Mädchen

sucht Gesellin für Kinder. Anz. unter 402 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Schneiderin

für Damen- und Kinder-garderobe empfiehlt sich in und außer dem Hause. Salomonstr. 1, 1. Et. r.

Anpolsterarbeiten

von Solos und Matrasen werden schnell und gut ausgeführt. B. Harnisch, Delarue 1.

Jung. Pferdekleid

sucht. Wöhlfisch Str. 5.

Maurer

werden eingestellt: **Robert Schreyer** Vater Feldweg 14.

Tüchtiges Mädchen

gesucht für Küche und Haus. Loth. Buralstraße 7.

Mehrerer Franen

für Gartenarbeit stellt ein. Albert Trebb, Nordstraße.

Aufwartung

für eine Vormittagsstunden in der Woche gesucht. Anz. unter 407 an die Geschäftsstelle d. Bl.

Aufwartung

für die Vormittagsstunden in der Woche gesucht. Zu erfragen in der Geschäftsstelle d. Bl.

**Rucksäcke,
Reisetaschen,
Reisekoffer**
Große Auswahl



Sporthaus Käther
Ecke kleine Ritterstraße.

**Sächsische Bettfedern u.
Betten-Fabrik Paul Hoyer, Delitzsch**
Provinz Sachsen - Angerstraße 4
sendet Ihnen wieder genau so gut wie früh, auch auß. billig
Federn und Inletts.
Prüfen Sie selbst und verlangen Sie Proben und Preisliste
umsonst und portofrei.

Bekanntmachung.
Der Entwurf des Haushaltsplanes des Zweiverbandes Leuna für das Rechnungsjahr 1925/26 liegt in der Zeit vom 12. Mai bis 26. Mai 1925 im Verwaltungsgelände des Zweiverbandes Leuna, Zimmer des Herrn Büroinpektors Bolat, zur Einsicht aller Verbandsangehörigen während der Geschäftsstunden aus. Während des gleichen Zeitraumes liegt auch die fertige letzte Jahresrechnung 1922/23 aus.
Leunawerke, den 2. Mai 1925.
Der Vorsitzende des Zweiverbandes Leuna
Cornely.



CUPREX
Das einzige Ungeziefermittel,
das schnell u. sicher bei Mensch u. Tier
Ungeziefer alles Art samt den Brut (Milch/Eier)
und einem Schädige tötet.
Zu haben in Apotheken u. Drogerien.

Ziehung 15. und 16. Mai
**Öffentliche
Wohlfahrts-
Geld-Lotterie**
6834 Gew. bzw. Abzug =

200000
50000
30000
20000
10000

Spargelgewinne
Kofe a 3.30 Mk.
Porte und Vize 25 Stg.
versch. auch unt. Nachnahme
Hans Herzog, Bank,
Hamburg 22,
Schleierplatz 20a.
Sofortige Bestellung erbeten.

Regenschirme
für
Damen, Herren,
Kinder.
Große Auswahl.
Sporthaus Käther,
Ecke Ritterstraße.

Zerbster Spargel
in bekannter Güte,
trifft wieder täglich ein.
Starke, Schloßgärtnerei.

Spargel
täglich frisch gelodget
empfehl.
Emil Wolff,
Merseburg u. Neu-Rössen.

Wollgarne
M. Käther, Schmale Str. 21

Bettfedern
weiß, filzfrei, haub-
frei, grau und halbweiß
Pfd. 1.80 2.50 3.50
weiß Pfd. 4.50 5.00
schneeweiß Pfd.
5.50 6.50 7.50 8.50
Raufedern, weiß
Pfd. 5.00 6.50 7.50
Schleifbaunen
halbweiß und ganz weiß
Pfd. 3.80 4.50 6.50
7.50 8.50
Damen-Rußbaum
schneeweiß Pfd. 12.50
3 Pfd. genügen davon
zum Deckbett.
**Federliche Inletts,
fertige Betten.**
Küster u. Elise umsonst!
Bei 5 Pfd. Bettfedern
portofrei.
Verfand: Nachnahme.
Häsmittiger
Bettfedern-Verfand
E. Maerker,
Halle S., Nicolaistr. 7.

Kinderfährne
P. Jannich, Delgrade 1.

ATA
BENNETT'SCHER LEINER



Der ATA-Engel ist vergnügt,
Weil seine Arbeit nur so fliegt.
In heller Freude ruft er aus:
ATA gehört in jedes Haus!
ATA putzt und reinigt alles!

Landwehr-Verein
Sonntag, den 10. Mai
Familien-Ausflug nach Trebnitz.
Abmarsch pünktlich 1/2 8 Uhr von der Steinmarktskirche.
Der Vorstand.

Eine
kleine Anzeige
im „Merseburger Korrespondent“
kostet nicht viel und Sie erreichen
damit ohne Mühe Ihren Zweck.

**Strumpf-
Tage!**

Die großzügige
Werbe-Woche
vom 7. bis 13. Mai.

Ia Seidenflor-Damen-Strümpfe	95 Pf.
zum Teil mit kleinen Fehlern	
Pa. Kunstseide	1.95
fehlerfrei	2.60 und
Herren-Socken - Kinder-Strümpfe	
und Söckchen	ganz besonders billig!

Beachten Sie unsere 3 Schaufenster!

Carl Stürzebecher
Burgstr. 24 Merseburg Burgstr. 24

**Herren-
Unterwäsche**
Mako, Netz, Trikot
Hemden, Hosen, Jacken, Garnituren
unerreicht in
Auswahl - Qualitäten - Preise
Oberhemden, farbig, weiß, Socken,
Krawatten, Hosenträger,
Taschentücher
G. Hoffmann
Inhaber: Bernhard Taitza
Markt 19 Merseburg a. S. Markt 19

Freiwillige Feuerwehr
II. Bion.-Komp.
Freitag, den
8. 5., abds. 8 Uhr
Übung
am Gerätehaus.
Der Brandmeister
Hofmeier
Hofmeier nicht mehr 7. Jahresbericht
abds. 8 Uhr im Vereinslokal
des 8. Bion. in der Dorfstraße.

Restaurant „Hohenzollern“
Jeden Donnerstag und Sonntag
Konzert
Unterhaltungs-Abend
der Kriegesbeschädigten und Krieges Hinterbliebenen
des Deutschen Kriegerbundes „Kriegshäuser“
am Donnerstag, den 7. Mai, 8 Uhr abends
im Tiwoli.
Theater, Chor- und Sologesänge.
Nummerierte Programme, die zum Eintritt berech-
tigten, sind noch an der Abendkasse zu haben.
I. Platz 1 Mk., II. Platz 0,75 Mk.
Die für den 3. April schon verkauft ge-
wesenen Programme behalten Gültigkeit.

Stmärker!
Bei schönem Wetter
Ausflug nach Lauchstädt
Sonntag, den 10. d. Mts.
Abfahrt 12 Uhr nachm.
Zus. Treffpunkt: Bahnhof
Sonntagsfahrkarten lösen.
Ehem. Kap. 1
Donnerstag,
7. Mai
Versammlung im
Reichshaus.

Männer-Gesang-Verein Neu-Rössen.
Donnerstag, den 7. Mai 1925 nach der Einigkeit
Mitglieder-Versammlung.
Z Tagesordnung wird im Lokal bekannt geben. Ver-
zählbares Erscheinen ist Pflicht.
Der Vorstand.

**Blobel's
Restaurant**
Morgen
Donnerstag
Schlachtfest.
Morgen
Donnerstag

Nervöse, Neurastheniker,
die an Reizbarkeit, Willensschwäche, Energielosigkeit
trüber Stimmung, Schweißausbruch, Schlaflosigkeit, Kopf-
schmerzen, Angst- und Spannungsübungen, Hypochondrie,
nervösen Herz- und Magenleiden leiden, erhalten
höfenteste Broschüre von Dr. Welle über Nervenkuren.
Dr. Gehhard & Co., Berlin W 30.

Reisender
für Landmaschinen, zum Besuche der Landmaschinenfabrik in
Hünneberg von Halle sofort gelad. Gemachte Ver-
käufer, mit der Brands getraut, auch ehemalige Land-
wirte, wollen ausführliche Anzeig. einreichen, unt. 7.20
an die Geschäftsstelle dieses Blattes.

Schlachtfest
Franz Hoffmann,
Unter-Altenburg 30.

Tüchtige ältere Ankerwickler
werden sofort für unsere Reparaturwerkstatt einge-
stellt. Schriftliche Meldungen unter Befügung von
Zeugnisausschnitten an
Gewerkschaft Michel, Gr.-Hayna bei Frankleben.

Freibank
Donnerstag, Freitag u.
Sonntagen
Fleisch-Verkauf.

Steinträger
können sich melden. Meldungen an Bauingenieur
Drechsler im Leunawerke.
**Mittengesellschaft
für Beton- und Monierbau**
Zunahme.

„Vom Tode errettet...“
Lungenleidendes! So urellen Leidensgefühlen!
Ich habe jetzt schon von ihnen die sechste Flasche bezogen und ich muss
sagen, der Nymposan-Sirup hat mich noch von Tode errettet.
Erst war ich 10 Wochen im Krankenhaus, da hatte ich hohes Fieber und
sehr viel Auswurf; auch war ich so schwach, dass ich nicht mehr gehen
konnte. Dann ging ich nach Oberdorf und da hörte ich von einem Herrn
E. von Ihrem Nymposan-Sirup. Sofort bestellte ich diesen. Ich habe
14 Pfund zugenommen, kein Fieber mehr und Auswurf hat auch sehr
nachgelassen und spreche Ihnen meinen herzlichsten Dank aus.
Hochachtung G. R. in O.
So und ähnlich lauten die fast täglich bei uns eingehenden Dankbriefe.
Best.: Bals. Myr. eps. 3%, Na benz. 0,1%, Na. Br. 2%, Ferr. pept. oxyd. liq.
aa 5%, Extr. Malt. 24%, Sacch. 10%, L. emulsi. Preis pro Flasche Mk. 3.—. Zu
haben in den Apotheken, wo nicht, wende man sich an die
Alleinherst.: **Nymposan A.-S., Münden 38.**

Neueste Nachrichten

für Stadt und Kreis Merseburg

Die Zeit im Bild, Am hiesigen Herd
Bilder von Feld und Hof

Verlag: H. G. Schmidt, Merseburg
Preis: 10 Pfennig
Abbestellung: 10 Pfennig

Bestellt nach Möglichkeit, mit Zahlung der Conto- und Postgebühren.
Die Zeit im Bild, Am hiesigen Herd, Bilder von Feld und Hof, ist ein illustriertes Wochenblatt, das die Ereignisse der Provinz Merseburg in Wort und Bild darstellt.

Ar. 105 Mittwoch, den 6. Mai 1925 51. Jahrgang

Haushaltsdebatte im Provinzial-Landtag

Merseburg, den 6. Mai.
Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Schellert eröffnet. Sofort verlangte Abg. Wallach (Komm.) zur Geschäftsordnung das Wort. Die kommunistische Fraktion erhebt Einspruch gegen die Geschäftsführung des 1. Vorsitzenden, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungserklärung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angeschlossen habe, indem die kommunistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich zu den amnestierten Obert-Präsidenten angeschlossen haben. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden.

Merseburg, den 6. Mai.
weseus ist zu begrüßen, daß die Kleinrentner sich im Stadium der Entschlossenheit befinden und uns in absehbarer Zeit Einnahmen berichten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine erfreuliche Entwicklung.

Steuerdebatte im Reichstag

Berlin, 6. Mai (R.D.). Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuererträge fort.
Abg. Dr. Hugo (D. W.) erwartet von der neuen Steuerreform den Anbruch einer neuen Wirtschaftsepoke. Der Reichstag wird in Deutschland keineswegs finanziell gesondert. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken.

Merseburg, den 6. Mai.
Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Schellert eröffnet. Sofort verlangte Abg. Wallach (Komm.) zur Geschäftsordnung das Wort. Die kommunistische Fraktion erhebt Einspruch gegen die Geschäftsführung des 1. Vorsitzenden, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungserklärung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angeschlossen habe, indem die kommunistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich zu den amnestierten Obert-Präsidenten angeschlossen haben. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden.

Merseburg, den 6. Mai.
weseus ist zu begrüßen, daß die Kleinrentner sich im Stadium der Entschlossenheit befinden und uns in absehbarer Zeit Einnahmen berichten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine erfreuliche Entwicklung.

Berlin, 6. Mai (R.D.). Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuererträge fort.
Abg. Dr. Hugo (D. W.) erwartet von der neuen Steuerreform den Anbruch einer neuen Wirtschaftsepoke. Der Reichstag wird in Deutschland keineswegs finanziell gesondert. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken.

Merseburg, den 6. Mai.
Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Schellert eröffnet. Sofort verlangte Abg. Wallach (Komm.) zur Geschäftsordnung das Wort. Die kommunistische Fraktion erhebt Einspruch gegen die Geschäftsführung des 1. Vorsitzenden, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungserklärung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angeschlossen habe, indem die kommunistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich zu den amnestierten Obert-Präsidenten angeschlossen haben. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden.

Merseburg, den 6. Mai.
weseus ist zu begrüßen, daß die Kleinrentner sich im Stadium der Entschlossenheit befinden und uns in absehbarer Zeit Einnahmen berichten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine erfreuliche Entwicklung.

Berlin, 6. Mai (R.D.). Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuererträge fort.
Abg. Dr. Hugo (D. W.) erwartet von der neuen Steuerreform den Anbruch einer neuen Wirtschaftsepoke. Der Reichstag wird in Deutschland keineswegs finanziell gesondert. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken.

Merseburg, den 6. Mai.
Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Schellert eröffnet. Sofort verlangte Abg. Wallach (Komm.) zur Geschäftsordnung das Wort. Die kommunistische Fraktion erhebt Einspruch gegen die Geschäftsführung des 1. Vorsitzenden, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungserklärung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angeschlossen habe, indem die kommunistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich zu den amnestierten Obert-Präsidenten angeschlossen haben. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden.

Merseburg, den 6. Mai.
weseus ist zu begrüßen, daß die Kleinrentner sich im Stadium der Entschlossenheit befinden und uns in absehbarer Zeit Einnahmen berichten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine erfreuliche Entwicklung.

Berlin, 6. Mai (R.D.). Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuererträge fort.
Abg. Dr. Hugo (D. W.) erwartet von der neuen Steuerreform den Anbruch einer neuen Wirtschaftsepoke. Der Reichstag wird in Deutschland keineswegs finanziell gesondert. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken.

Merseburg, den 6. Mai.
Die Mittwoch-Sitzung wurde um 11 Uhr von dem Vorsitzenden Dr. Schellert eröffnet. Sofort verlangte Abg. Wallach (Komm.) zur Geschäftsordnung das Wort. Die kommunistische Fraktion erhebt Einspruch gegen die Geschäftsführung des 1. Vorsitzenden, der die angelegentlichste Erklärung der Kommunisten zur Regierungserklärung in der 1. Sitzung des Provinzial-Landtages nicht angeschlossen habe, indem die kommunistische Fraktion nicht auf die Erklärung eingegangen sei. Sie kann sich zu den amnestierten Obert-Präsidenten angeschlossen haben. Der Vorsitzende hat sich nicht angeschlossen. Das Haus mußte dann nach eingehender Beratung beschließen, die kommunistische Fraktion nicht angeschlossen zu werden.

Merseburg, den 6. Mai.
weseus ist zu begrüßen, daß die Kleinrentner sich im Stadium der Entschlossenheit befinden und uns in absehbarer Zeit Einnahmen berichten. Das Elektrizitätswesen nimmt eine erfreuliche Entwicklung.

Berlin, 6. Mai (R.D.). Der Reichstag legte am Dienstag die erste Beratung der Steuererträge fort.
Abg. Dr. Hugo (D. W.) erwartet von der neuen Steuerreform den Anbruch einer neuen Wirtschaftsepoke. Der Reichstag wird in Deutschland keineswegs finanziell gesondert. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken. Die Steuererträge werden die Ausgaben für die öffentliche Verwaltung decken.

Universitäts- und Landesbibliothek Sachsen-Anhalt
urn:nbn:de:gbv:3:1-171133730-6078769131925056-14/fragment/page=0011

